

RUND 800 STARTER UNTERSTÜTZTEN DEN VEREIN HERZKINDER ÖSTERREICH!

„Achte auf Dein Herz und laufe für meins“ – so lautete das Motto des Wiener Herzlaufs, der am 5. Mai im Donaupark ausgetragen wurde.

„JEDER HERZLAUF-TEILNEHMER gehört zu den Gewinnern“, ist Ulla Epler, die Kommunikations- und Marketingchefin von Herzkinder Österreich und Projektmanagerin von Herzlauf Österreich, überzeugt. Neben der Freude an der Bewegung und dem Bewusstsein, eine regelmäßige Vorsorge gegen Herzkrankheiten vorzunehmen, unterstützen die rund 800 Sportler, die am Wiener Herzlauf teilgenommen haben, die Arbeit von Herzkinder Österreich. „Mit der Spende finanzieren wir die kostenintensive familienorientierte Rehabilitation für unsere Herzkinder mit“, erklärt Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich.

LAUTER SIEGER. Unter den vielen begeisterten Sportlern, darunter auch erstmals

Nordic Walker, waren auch die Spitzenläuferinnen Elisabeth Niedereder und Conny Köpper. Als Herzkranker brillierte Elmar Sprink. Nach einer gelungenen Herztransplantation startet Sprink eine erfolgreiche Laufkarriere und nutzt seine Teilnahmen an sportlichen Großereignissen als Botschafter für lebensrettende Organspenden. Den Drei-Kilometer-Lauf entschied bei den Damen Elisabeth Niedereder vor Marianne Kögel und Alicia Quijano-Evans, bei den Männern Bernhard Pötzlberger vor Paul Dillhof und Wolfgang Kohlhofer für sich. Erste beim Sechs-Kilometer-Lauf wurde Diana Berisaklusczyk vor Sandra Daschner und Natalie Mentel, Erster bei den Männern wurde Jo-



800 Teilnehmer zeigten Herz für die Herzkinder Österreich.

hannes Nagy vor Peter Bartoska und Werner Giefing. Platz eins im Neun-Kilometer-Lauf belegte bei den Frauen Conny Köpper vor Ingrid Schwarzäugl und Sabrina Schwaiger, bei den Männern Georg Schandl vor Robert Burger und Gerald Treipl. ■

WEBTIPP

www.herzlauf.at